

PULL-OVER aus genopptem Leinengarn.

(Grösse 42)

MATERIAL: 250 gr. Leinengarn, Nadeln No. 3, Nadeln No. 3½, 4 Knöpfe.

STRICKMUSTER: Rippenmuster: 2 rechts, 2 links. - Phantasierippen: 1. Nadel: 3 M. links, 1 M. rechts. - 2. Nadel: 1 M. links, 3 M. rechts usw. - Webestich: 1. Nadel: 1 M. rechts striken, den Faden nach vorne führen, 2 M. links abheben, den Faden nach rückwärts legen, 1 M. rechts usw. - 2. Nadel: ganz links. - Diese 2 Nadeln strickt man immer weiter und zwar wechselt man ab mit den gestrickten Maschen.

VORDERTEIL: Man strickt auf 100 M. Anschlag zunächst 5 cm hoch Rippenmuster mit Nadeln No. 3, dann strickt man weiter im Webestich mit Nadeln No. 3½. Man fügt beiderseits alle 3 cm 5 × je 1 M. hinzu. Bei 27 cm Höhe kettet man ab für den Armausschnitt: 6 M., 2 × 3 M. und 2 M. Nun lässt man 42 M. der Mitte auf der Nadel und strickt die seitlichen 20 M. 35 cm hoch. Man teilt die 42 M. in zwei u. strickt Phantasierippen auf Nadeln No. 3. Bei der ersten Nadel fügt man 4 M. hinzu. Bei 35 cm Höhe nimmt man die seitlichen M. auf die Nadel und strickt nun alle M. in angegebenen Rippenmuster. Bei 43 cm Höhe kettet man ab für den Halsausschnitt: 10 M., 5 M., 3 M., 2 × 1 M. Bei 45 cm Höhe kettet man die bleibenden Schultermaschen in vier Malen ab. Die zweite Seite strickt man ebenso. Rechtsseitig macht man 4 Knopflöcher, indem man 3 M. vom Rande entfernt, 2 M. abkettet und sie in der folgenden Nadel wieder aufschlägt. Das erste Knopfloch ist 2 cm vom Plastronrande entfernt, die anderen haben einen Zwischenraum von 5 cm. Linksseitig fügt man noch 4 M. für den Untertritt hinzu, im ganzen hat man also hier 29 M. Man näht das Schulterstück den seitlichen Teilen an.

RÜCKENTEIL: Man schlägt 86 M. auf und strickt 5 cm hoch einfaches Rippenmuster mit Nadeln No. 3. Darnach strickt man Webestich mit Nadeln No. 3½ und fügt beiderseits alle 3 cm 5 × 1 M. hinzu. Bei 27 cm Höhe kettet man für den Armausschnitt ab: 5 M., 3 M., 2 M., 1 M. Bei 33 cm Höhe beginnt man mit dem Schulterstück u. strickt wie für den Vorderteil angegeben. Man stricke Webestich seitlich auf 20 M. bis zu 35 cm Höhe, strickt die 34 M. der Mitte im breiten Rippenmuster indem man 6 M. in der ersten Nadel hinzustrickt. Bei 35 cm Höhe vereinigt man alle Maschen und strickt nur mehr Rippen. Bei 43 cm Höhe schliesst man 25 M. für die Schulter in 4 Malen ab. Die bleibenden Maschen werden darnach zusammen abgekettet.

AERMEL: Man strickt auf 62 M. einfaches Rippenmuster 2 cm hoch mit Nadeln No. 3; darnach strickt man Webestich mit Nadeln No. 3½ und fügt alle 4 Nadeln 1 M. hinzu. Bei 11 cm Höhe kettet man beiderseits 8 M. ab, dann 1 M. jedesmal beim Nadelanfang. Bei 23 cm Höhe kettet man alle M. ab. **KRAGEN:** Man schlägt 155 M. auf, strickt 4 cm hoch Webestich und kettet ab. Man näht den Kragen an den Halsausschnitt und lässt vorne 2 Enden zum Knoten.



Ratschläge für junge Mütter.

Saget nicht beständig dem Kinde, es müsse ruhig bleiben. Das Kind braucht Bewegung, natürlich muss die Mutter sich oft mit Geduld wappnen.

✱

Wenn ein Kind nicht essen mag, geben Sie demselben ein sehr frisches Ei, pochiert in Fleischbrühe. Es wird es gerne essen.

✱

Bismuth gegen Durchfall färbt den Stuhlfortgang schwarz. Man braucht sich deshalb nicht zu ängstigen.

✱

Babymatratzen sollen 2 Oeffnungen haben, damit man deren Inhalt durchschütteln und lüften kann.

✱

Um den Kopf und die Haare des Kleinkindes zu waschen, empfiehlt sich vor allem ein Eigelb in etwas warmem Wasser aufgelöst.